

BfA-Sprechtag

Beim VdK am Donnerstag

HASSBERGKREIS Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA), Waldemar Kraus, erteilt kostenlos Rat bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung und hilft bei der Rentenantragstellung und einer Kontenklärung bei der DRV Bund am Donnerstag, 8. Oktober, in den Räumen des VdK-Sozialverbandes, Kreisgeschäftsstelle Haßfurt, Torgraben 3, von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Die Beratung ist nur nach vorheriger Terminvergabe durch den VdK-Sozialverband unter ☎ 09521/5602 möglich. Mitzubringen sind die Versicherungsunterlagen und Personalausweis oder Reisepass.

„Süße Überraschungen“ Kolpingfamilie Eltmann

ELTMANN Die Kolpingfamilie Eltmann gibt seit Jahren die Gelegenheit, rumänischen Kindern mit süßen Päckchen eine Überraschung zu machen und damit ein Zeichen zu setzen. Es sind nicht nur Süßigkeiten, die geschenkt werden, sondern auch Aufmerksamkeit und Zuneigung. Die wirtschaftlichen Sorgen der Menschen, besonders der Familien sind nicht weniger geworden.

Die Kolpingfamilie Eltmann will mit ihrer Aktion „Süße Überraschung“ für Kinder in Rumänien ihre Verbundenheit zum Ausdruck bringen. Weitere Informationen zu dieser Aktion sind unter ☎ 09522/7304 erhältlich.

Neugestaltung Spielplatz

Gemeinderat Kirchlauter

KIRCHLAUTER Am Dienstag, 6. Oktober, findet um 19.00 Uhr im Glockenhaus Pettstadt eine Sitzung des Gemeinderates Kirchlauter statt. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte: Öffentliche Sitzung; 1. Bauanträge; 1.1 Erweiterung Friseursalon auf Fl. Nr. 85, Gmkg. Neubrunn, Kirchenring 15; 2. Vollzug des BayKiBiG – Gewährung der Landkindergartenerweiterung nach Art. 24 BayKiBiG; 3. Antrag FC Neubrunn – Neugestaltung Spielplatz am Sportplatz Neubrunn; Informationen; Anfragen zur Geschäftsordnung.

Nachtreffen der Seniorenfreizeit

Im Haßfurter Pfarrsaal

HASSBERGKREIS Ein Nachtreffen der Seniorenfreizeit vom 27. Juli bis 6. August in Berchtesgaden findet am Donnerstag, 8. Oktober, um 14.00 Uhr im Pfarrsaal in Haßfurt statt. Willkommen sind alle Reiseeteilnehmer und Interessierten. Mit einer Bilder-Präsentation und einem Fotobuch von der Seniorenfreizeit werden Reiseeindrücke bei Kaffee und Kuchen in froher Runde ausgetauscht. Auch liegt der neue Reiseprospekt für 2016 mit Info für die nächste Seniorenfreizeit auf.

Elternbeirat neu gewählt

„Zwergenhaus“ Haßfurt

HASSFURT Vor kurzem fand in der Städtischen Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ ein Elternabend statt, zu dem die Leiterin Sigrid Hofmann zahlreiche Eltern begrüßen konnte. „Wir sind dahingehend eine besondere Einrichtung“, so Hofmann, „dass wir auf zwei Gebäude verteilt sind, was natürlich andere Herausforderungen mit sich bringt.“ Aber schließlich sei man so in der Lage, allen Kindergartenkindern in Haßfurt einen Betreuungsplatz anbieten zu können. Die anschließende Wahl zum Elternbeirat brachte folgendes Ergebnis: Vorsitzender bleibt Frank Bayer, ihm stehen Anna Fuchs, Julia Jüngling und Felix Griebel zur Seite. Als Stellvertreter fungieren Juliane Drescher, Sabine Geubig, Silvia Sinner und Anja Stretz.

„Große Hilfe im Klinikalltag“

Sanitätshaus Mannl & Hauck stellt drei Rollstühle für die Akutgeriatrie zur Verfügung

HASSFURT Drei Rollstühle für die Akutgeriatrie am Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken stellt das Sanitätshaus Mannl & Hauck zur Verfügung. „Die Rollstühle sind für uns im Klinikalltag eine große Hilfe“, freut sich Stephan Kolck, Vorstand des Kommunalunternehmens Haßberg-Kliniken, über die Unterstützung aus dem Sanitätshaus. Genau wie PD Dr. Frank Schröder. „Wir werden die neuen Rollstühle sicher intensiv nutzen und den Patienten die Möglichkeit bieten, sie auf Herz und Nieren zu testen“, erklärt der Chefarzt der Akutgeriatrie am Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken.

Drei neue Rollstühle stehen ab sofort auf seiner Station für die Patienten und das Pflegepersonal zur Verfügung. Als Dauerleihgabe des Haßfurter Sanitätshauses. „Die Zusammenarbeit mit den Haßberg-Kliniken liegt uns am Herzen“, sagt Uwe Hauck, Geschäftsführer des Unternehmens. Bereits im Frühjahr unterstützte die Firma die Akutgeriatrie am Haus Haßfurt mit fünf Rollatoren. „Das ist in jedem Fall eine Win-Win-Situation.“ Schließlich haben Patienten, die nach ihrem Klinikaufenthalt womöglich auf Gehhilfen oder einen Rollstuhl angewiesen sind, im Haßfurter Krankenhaus die Möglichkeit, verschiedene Modelle auszuprobieren und das für sie und ihre Situation passende zu finden.

Im Gegensatz zum „normalen“ Rollstuhl, der ansonsten im Klinikalltag verwendet wird, bieten die Leihgaben der Firma unter anderem unterschiedliche Sitzbreiten bis 51 Zentimeter und eine verbesserte Ausstattung im Bereich der Handläufe oder Bremsen. Der Wert der drei Rollstühle liegt bei insgesamt gut 3000 Euro.



Gruppenbild mit Rollstühlen. Die Verantwortlichen in der Akutgeriatrie der Haßberg-Kliniken freuen sich über drei neue Rollstühle, die vom Sanitätshaus Mannl & Hauck zur Verfügung gestellt wurden. Unser Bild zeigt (vorne von links) die Patientinnen Elisabeth Langer, Reinhard Lindner und Amanda Schädler mit den gestifteten Rollstühlen sowie (hinten von links) Stephan Kolck (Vorstand des Kommunalunternehmens Haßberg-Kliniken), Krankenpflegerin Carolin Zettelmeier, Krankenpfleger Klaus Gretsche, Physiotherapeutin Gudrun Leuner, PD Dr. Frank Schröder (Chefarzt der Akutgeriatrie) und Uwe Hauck (Geschäftsführer Sanitätshaus Mannl & Hauck). FOTO: PRIVAT

Einfach nur fantastisch und begeisternd

Klangerlebnis mit „Viva Voce“ in der Königsberger Marienkirche

Von unserem Mitarbeiter
GEROLD SNATER

KÖNIGSBERG Man soll mit Beschreibungen wie „fantastisch“ oder „begeisternd“ eigentlich sehr vorsichtig umgehen. Bezüglich des Konzertes von Viva Voce am Sonntagabend in der Marienkirche in Königsberg sind diese Beschreibungen durchaus angebracht. Es war fantastisch und begeisternd, was diese fünf Sänger den Zuhörern in der bis auf den letzten Platz besetzten Marienkirche boten.

Sie brauchten keine Instrumente, allein mit ihren Stimmen kitzelten sie aus der Akustik des stattlichen Gotteshauses ein einmaliges Klangerlebnis heraus. Mit einer gelungenen Mischung aus geistlichen und weltlichen Titeln sorgten die ehemaligen Windsbacher Chorknaben als A-Capella Band für einen unvergesslichen Musikmoment. Wer sich unter dem Titel des Abends „Neue Songs in alten Mauern“ rein moderne geistliche Musik vorgestellt hatte, wurde eines Besseren belehrt. Von den fünf Stimmkünstlern wurden in einem sehr abwechslungsreichen Programm Balladen, Choräle aber auch Pop-Songs ohne aufwendige Bühnenshow präsentiert. Einfühlsame Lieder, die unter die Haut gingen, aber auch solche, die aktuelle Themen nicht ausließen. Das Quintett vereinte dabei Witz, Charme, aber auch nachdenkliche Töne miteinander.

Im Mittelpunkt ihrer „Neuen Songs“, darunter auch einige Eigen-

kompositionen, stand stets die Stimme. Die messerscharfe Intonation und die elektrisierenden Klänge gingen nicht nur ins Ohr, sie erzeugten auch ein Gänsehautfeeling.

Die fünf Musiker David Lugert, Bastian Hupfer, Mateusz Phouthavong, Heiko Benjes und Jörg Schwarzmans brachten in ihrer rasant-kurzweiligen, immer wieder mit Zwischenapplaus einhergehenden Show nahezu jeden Musikstil zum Ausdruck. Ein Konzert, das den Zu-

hörer noch lange in Erinnerung bleiben wird und in dem die fünf Stimmkünstler nicht ohne Zugaben den Chorraum verlassen konnten. Dass sie dabei auch in einem Lied die Schönheiten der Regiomontanusstadt Königsberg priesen, kam beim Publikum, das sich bei den Sängern stehend mit stürmischem Applaus bedankte, besonders gut an. Pfarrer Peter Hohlweg, der selbst Windsbacher Chorknabe war und drei der Sänger aus seinen Windsbacher Tagen noch persönlich kannte, hatte

bei Begrüßung des Ensembles humorvoll gemeint: „Ich denke manchmal, hätte ich nichts Geschicktes gelernt, dann müsste ich wahrscheinlich auch auf Tournee gehen und singen, aber bestimmt nicht so erfolgreich wie diese fünf. Sind wir froh, dass sie nichts Anständiges gelernt haben und heute Abend hier sein können. Freuen Sie sich mit mir auf eineinhalb Stunden wunderbare Musik.“ Und diese Ankündigung erfüllte Viva Voce vom ersten bis zum letzten Ton.



Viva Voce: Die Sänger David Lugert, Mateusz Phouthavong, Heiko Benjes, Bastian Hupfer und Jörg Schwarzmans (von links) begeisterten die Zuhörer bei ihrem Auftritt in der Marienkirche in Königsberg. FOTO: GEROLD SNATER

Flohmarkt für guten Zweck

In Uchenhofen

UCHENHOFEN Die Dorfgemeinschaft Uchenhofen lädt zum Flohmarkt zu Gunsten von Jonas Thein im Sportheim am Samstag 10. Oktober, von 8.00 bis 16.00 Uhr ein. Der junge Mann aus Uchenhofen leidet seit über einem Jahr an einer schweren Lähmung. Abgabe der Flohmarktartikel ist am Donnerstag, 8. Oktober, von 12.00 bis 18.00 Uhr, und Freitag, 9. Oktober, von 16.00 bis 19.00 Uhr im Sportheim. Für Besucher des Flohmarktes gibt es Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Bockbieranstich in Zeil

Am 10. Oktober

ZEIL Am Samstag, 10. Oktober, veranstaltet die Brauerei Göller ihren Bockbieranstich bei Schwedenfeuer im Biergarten und in den Gasträumen der Brauerei-Gaststätte. Ab 19.00 Uhr spielt im Freien „Down on The Corner“ unplugged Folk, Pop & Rock. In den Gastzimmern sorgt Sepp von den „Melodas“ für gute Stimmung. Zu dunklem Herbstbier und Weizenbier gibt es Spezialitäten aus der Bierküche. Der Gaststätten-Parkplatz ist am Samstag, 10. Oktober, ab 12.00 Uhr gesperrt.

Blasmusik und Flammkuchen

Zeller Musiker

ZELL Der Musikverein Zell veranstaltet am Samstag, 10. Oktober, ab 17.00 Uhr im Pfarrheim einen Herbstabend mit heiterem Musikanten-treffen bei Flammkuchen und Pizza. Unter dem Motto „Komm und spiel mit“ haben aktive Musikanten die Gelegenheit, selbst aktiv mitzuwirken. Unter Leitung des neuen Dirigenten P. Cieplik vom Heeresmusikregiment Veitshöchheim, können Freunde der Blasmusik gemeinsam den Marsch „Von Freund zu Freund“ kennenlernen.

Anpassung der Mitgliedsbeiträge

K.E.M.S.-Tauchclub

HASSBERGKREIS Der K.E.M.S.-Tauchclub Haßfurt/Prappach hält eine außerordentliche Mitgliederversammlung am Sonntag, 25. Oktober, um 15.00 Uhr in der Gaststätte „Drei Linden“, Hauptstraße, in Knetzgau ab. Im Mittelpunkt der Tagesordnung steht die Anpassung der Mitgliedsbeiträge. Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich per Briefpost oder Mail über info@kems-tauchclub.de beim 1. Vorstand Michael Schütz bis spätestens Freitag, 23. Oktober, einzureichen.

Bauarbeiten in der Nacht

Vom 13. bis 14. Oktober

HASSFURT In der Zeit vom 13. bis 14. Oktober, von 22.00 bis 6.00 Uhr sind am Bahnhof in Haßfurt dringend erforderliche Gleisbauarbeiten durch die Deutsche Bahn AG vorgesehen. Für den damit verbundenen Lärm durch die Baumaschinen, den die Bahn versuchen wird, so gering wie möglich zu halten, bittet die Deutsche Bahn AG die Anwohner um ihr Verständnis.

„Die Fränkische Sprache“

In Königsberg,
Holzhausen und Köslau

HASSBERGKREIS Die fränkische Sprache ist ein hohes Kulturgut und wert, dass man sie im täglichen Gespräch praktiziert. Eigentlich schade, dass viele junge Menschen aus unserer Heimat nicht mehr wissen, was strecksterlengs higflohng und britscherbräat dagelachng bedeutet. Umso erfreulicher ist es, dass es Menschen gibt, die sich noch dieser Sprache bedienen, die so wohlklingend klingt und die so unterschiedlich ist in den fränkischen Gauen.

Am Freitag, 6. November, ab 19.00 Uhr (umä siema) kann man sich in Königsberg, in der Herrnschenke und in der Schlossberg-Gaststätte sowie im Sportheim im Stadtteil Holzhausen und im ehemaligen Rathaus im Stadtteil Köslau vierlei Fränkisches anhören, denn mit der Mundart-Rallye geben kabarettistische Hochkaräter ihr Gastspiel.

Den Abend über werden Gabi Gröschel aus Mühlbach, Wilhelm Wolpert aus Haßfurt, Wolfgang Reichmann aus Bamberg und Günther Stock aus Würzburg mit viel Schwänken, Lumpereien und allerhand Späßen für einen unterhaltsamen Abend sorgen. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl an diesem Abend gesorgt.

Karten gibt's in der Stadtverwaltung Königsberg, ☎ 09525/9222-10, zu den allgemeinen Öffnungszeiten; bei Edgar Krauser, ☎ 09526/657, bei Familie Rainer Vierneusel, ☎ 09536/1582, in der Herrnschenke Königsberg, ☎ 09525/9232-0 und in der Schloßberg-Gaststätte, ☎ 09525/981944).

Kanalkataster und Feuerwehr

Gemeinderat
Rauhenebrach tagt

RAUHENEBRACH Am Dienstag, 6. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Untersteinbach eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Rauhenebrach statt. Folgende Angelegenheiten stehen zur Tagesordnung: 1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung; 2. Bauanträge; 2.1 BVN. 23/2015, Anbau einer Pkw-Garage, Fl. Nr. 63 Gemarkung Wustviel; 3. Resolution der Steigerwaldgemeinden „Nachhaltigkeitsregion Steigerwald“ (Welterbe); 4. Vierte Änderung des Bebauungsplanes „Am Breiten Rain“ Untersteinbach, 4.1 Vierte Änderung des Bebauungsplanes „Am Breiten Rain 4“, Aufstellungsbeschluss; 4.2 Vierte Änderung des Bebauungsplanes Am Breiten Rain 4, Billigung des Änderungsentwurfes; 5. Erstellung eines qualifizierten Kanalkatasters, Antrag auf Förderung nach dem Sonderprogramm „Kanalkataster“; 6. Umstufung und Einziehung von Straßen; 6.1 Umstufung der Ortsstraße „Friedhofsweg“ in Prölsdorf zum beschränkt-öffentlichen Weg; 6.2 Einziehung der Ortsstraße „Zum Sportplatz“, Fl. Nr. 127 Gemarkung Koppenwind; 7. Jahresrechnung 2014, Vorlage; 8. Katholische Kirchenschaft Untersteinbach, Zuschussantrag für Sanierungsmaßnahmen am Pfarrsaal; 9. Feuerwehrwesen, Beschaffung eines Fahrzeuges für die FFW Fabrikshöchbach; 10. Zahnärztliche Versorgung in der Gemeinde Rauhenebrach; 11. Sonstige Informationen; 12. Fragen aus dem Gemeinderat. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.